KKG Blomekörfge feierte mit Musik, Rede, Ehrungen und Neuaufnahmen von Mitgliedern in die junge Session hinein

-hgj/nj- „Am Eigelstein es Musik, am Eigelstein es Danz…“, und genau da feiern die Mitglieder der KKG Blomekörfge Jahr für Jahr im bekanntesten Brauhaus des Veedels ihrem Ordensabend. Heute war es wieder soweit, so daß sich „de Familisch“ des närrischen Blumenkorbes ab 18.00 Uhr im Saal des Brauhauses traf, um neben gutem Essen, frisch-gekühltem Gaffel und „vill Verzäll“ nach närrischer langer Abstinenz Ehrungen, einigen Karnevalskünstlern noch einen schönen Abend im Kreis gleichgesinnter Karnevalisten zu erleben.

Um jedem vor dem kleinen, aber mit viel Herz zubereiteten Programm noch die Möglichkeit zu geben etwas zu essen – damit bei den Programmpunkten nicht mit Messe Gabel und Geschirr geklappert wird -, nutzte man die Zeit bis 19.00 Uhr. Begrüßte Sitzungspräsidentin Carina Eich-Autermann mit den Herren des Vorstandes das jecke Volk des seit 1867 blühenden Blumenkorbes und wünschte mit den Herren des Vorstandes einen vergnüglichen Abend. Hieran stand Max Biermann im Fokus des Geschehens, welcher handgemachte Kölsche Tön‘ mit Charme und Humor vortrug und nicht ohne Zugaben und dem neuen Sessionsorden gehen durfte.

Zu den ersten Geehrten des Abends zählen jene, denen man für die fünfjährige Mitgliedschaft dankte. So Katrin und Tuschar Biswal, Pfarrer Josef Embgenbroich, Sabine Mirche und Christoph Scheen, die neben ihren Ehrenurkunden durch Präsident und Hans Kürten und Dietmar Teuber als 1. Vorsitzenden und Geschäftsführer gleich mit dem Sessionsorden 2020 ausgezeichnet wurden. Gleichwohl wächst die Gesellschaft auch weiter und präsentierte den anwesenden Mitgliedern die drei neuen Hospitanten Simon Caglar, Finn Elias Stahlschmidt und Christin Teuber, die nach abgelegen ihrer Ballotange Mitglieds der Gesellschaft werden. Als ein nicht ganz dichter Poetiker entpuppte sich beim nächsten heiteren Vortrag „Gisbert Fleumes“ (Rupert Schieche), der lieber Kölsch trinkt, da er die Kölsche Sproch nicht beherrscht, aber seine Rede in mundende Reime verpackt hatte.

Wigger im Text, mit weiteren Ehrungen. Für zehnjährige Mitgliedschaft und den Aufnahmen in den Senat der Gesellschaft. Mit dabei bei den Ehrungen samt Urkunde und nigelnagelneuem Orden des Bonner Hoflieferanten Orden Bley: Renate Costis, Thomas Doerr, Doris Esser, Helmut Hagemann, Bernd Kotulla, Dieter Morszeck, Günter Papke, Gerda Schulz und Margarete Völker. Den Senat bereichern ab dem heutigen Samstag Karl Krämer und Wolfgang Ricken, wie Hans-Peter Limburg (Pressesprecher der Kölner Karnevalsgesellschaft Blomekörfge) mitteilte.

Zu guter Letzt präsentierten sich noch die „Lebenskünstler vom Rhein“ (Markus Homburg und Franz Kleinmann), welche zum Ende des Bühnenprogramms die Veranstaltung als Stimmungsduo mit Witz und Hits den Abend schlossen. Bis spät in die Nacht feierte man beim Blomekörfge bei musikalischer Untermalung von Martin Küpper weiter, der als Alleinunterhalter zugleich auch Mitglied im Blomekörfge ist.

Quelle (Foto): © 2019 Hans-Georg „Schosch“ und Niklas Jäckel/typischkölsch.de
Abdruck nur gegen Honorar und Beleg

Mehr von typischkölsch.de unter http://typischkoelsch.cologne/ und https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl !!!